

Inhalt

Christoph Hennig	
Freinet-Pädagogik:	
Eine konkrete Alternative für die Schule	9
Freier Text – Korrespondenz – Klassenzeitung – Druckerei	14
Andere Formen des «freien Ausdrucks»	17
Praktische Arbeiten, Experimente	19
Individuelle Arbeit mit Arbeitsblättern und Dokumenten	20
Untersuchungen außerhalb der Schule	26
Die Organisation der Arbeit: Arbeitspläne und Klassenrat	26
Aïda Vasquez, Fernand Oury	
Von der kooperativen Klasse zur institutionellen Pädagogik	37
Vorbemerkung	37
1. Die Organisation der Klasse	38
I. Die Organisation der schulischen Arbeit	41
II. Technische und soziale Organisation	46
2. Die Klassenzeitung	66
3. Drei Monate Korrespondenz Nanterre–Lausanne	80
4. Die Klasse, in der nichts mehr funktioniert	103
Dorothee Markert	
Freie Texte, Druckerei und Klassenzeitung in einer Sonder- schulklasse	130
1. Wie ich angefangen habe	130
2. Die Texte	135
3. Die Zeitung	138
4. Veränderungen in der Klasse	139
5. Leistungsdruck – Kompromisse . . .	140

Angelika Rohrwasser, Elke Vesper	
Rückblick auf ein Jahr Arbeit mit Freinet-Methoden	141
Vorbemerkung	141
Einleitung: Warum Freinet?	141
Drucken	143
Korrespondenz	145
Rechtschreibkartei	146
Rechnen	147
Sachkunde	148
Klassenrat	149
Ausführlicher Bericht von einer Korrespondenz	150
Hans-Martin Zülch	
Das Konzept der Freinet-Pädagogik – eine Perspektive für aktuelle Reformversuche in der BRD?	154
Literaturhinweise	165
Praktische Hinweise	167
Die Autoren	170